[8934.] **Brückenwaagen u. Tafelwaagen** in allen Größen empfiehlt, unter Zusicherung 3jähriger Garantie, billigst die Fabrik von

Ludwig Vogt in Leipzig, Barfußmühle.

[8935.] **Meine vollständig neu eingerichtete**

Buchdruckerei,

verbunden mit Stereotypie-Anstalt,

erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Durch eine Schnellpresse, neue Handpressen, sowie Glätt- und Satinir-Maschinen und den Besitz aller neueren Schriften, besonders auch der jetzt so beliebten englischen Antiqua-Schriften in allen Graden, bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen, und verspreche, bei geschmackvoller und pünktlicher Ausführung der mir zu ertheilenden Aufträge, die billigsten Preise.

Gefälliger Berücksichtigung entgegensehend, zeichne hochachtungsvoll

Greiz. **Otto Henning.**

[8936.] Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, die ergebene Anzeige zu machen, dass ich vor Kurzem auf hiesigem Platze eine

Buchdruckerei,

unter der Firma:

Leopold Schnauss

eröffnete. Ich habe kein Opfer gescheut, um meine Officin für die elegantesten und geschmackvollsten typographischen Leistungen auf das Beste und Neueste in Stand zu setzen, und kann rücksichtlich des Druckes aller Arten von Werken in deutscher, wie in fremden, besonders auch in *morgenländischen* Sprachen, Accidenz-Arbeiten jeder Gattung, als:

Circulaires, Rechnungen, Tabellen, Etiquettes, Karten &c. &c.

die accurateste und prompteste, wie zugleich billigste Bedienung zusichern.

Im Besitze von guten Schnell-, wie Hand- und Glättpressen, neugegossenen scharfen Typen von feinem und modernem Schnitte, und einer Muster-Auswahl der beliebtesten Titelschriften, hoffe ich, das mir gütigst zu gewährende Vertrauen völlig zu rechtfertigen und mir zu sichern, und werde mich bemühen, das resp. Publicum für alle Folge von meiner durch hinlängliche Mittel unterstützten soliden Geschäftsführung zu überzeugen.

Leipzig, 12. Juli 1854.

Leopold Schnauss.
Querstrasse No. 4.

[8937.] Broschüren-Makulatur wird zu kaufen gesucht von

Franz Wagner in Leipzig.

[8938.] Ad vocem: **Deutsche Uebersetzerei.**

Auf den Wunsch des Herrn von Alvensleben wird demselben hierdurch, zur Abwehr des Angriffes auf seine Uebersetzung von Alex. Dumas' Mohikanern von Paris, bestätigt, daß in dem Bürstenabzuge, nach welchem er die Uebersetzung machte, „au milieu **des rois**" steht, daß ihn also der Vorwurf einer unverzeihlichen Flüchtigkeit hier nicht trifft.

L. A. Kittler,
als Commissionär des Verlegers.

B. G. Teubner,
als Besitzer der Offizin, in welcher der Druck der Mohikaner erfolgt.

Ganz auf gleiche Weise verhält es sich auch mit dem zweiten, mir vorgeworfenen Bock; da aber in Brüssel eine kleine Confusion mit dem Druck vorgefallen war, kann der Beweis nicht mehr vorgelegt werden, da 2—3 Blätter des Bürstenabzuges fehlen. — Dies zur Abwehr eines Angriffes, dessen böswillige Absicht aus der Anonymität deutlich genug hervorgeht.

L. v. Alvensleben in Leipzig.

[8939.] Eine mit der englischen und französischen Sprache völlig vertraute, junge Dame, die Tochter eines verstorbenen höhern Beamten, erbietet sich zum Uebersetzen belletristischer Werke aus den genannten Sprachen in die deutsche. Darauf reflectirende Verlagshandlungen belieben sich an Herrn Adolph Winter in Leipzig zu wenden.

Leipziger Börse am 24. Juli 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. ß.	k. S.	—	140⅛
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. ß.	k. S.	—	100⅛
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ₰ Ladr. à 5 ₰	k. S.	107¼	—
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	55 13/16
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	149
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	6. 15¾
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	79⅛
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—	81⅜
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 ₰ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100		—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ₰ idem „ d°.		—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ₰ nach ger. Ausmünzungsfusse. . . „ d°.		—	7¼
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		—	5 ₰ 14
Holländ. Duc. à 3 ₰ . . . . . auf 100		—	3¼
Kaiserl. d°. d°. . . . . „ d°.		—	3¾
Bresl. d°. d°. à 65½ As „ d°.		—	—
Passir d°. d°. à 65 As . „ d°.		—	—
Conv.-Species u. Gulden . . . „ d°.		—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d°.		—	—
Gold pr. Mark fein Cölln.		—	1
Silber „ d°. d°.		—	—
Staatspapiere, Actien, etc. *excl. Zinsen.*			
Wiener Banknoten		—	81⅝
Königl. Sächs. Staats Papiere			
à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 ₰	89¼	—
	kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ₰		98⅞	—
à 4 % von 1852	von 500 ₰	99¾	—
	von 100 ₰	—	—
à 4½ % von 1851 von 500 u. 200 ₰ .		—	100⅜
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			
à 3 1/3 %	von 1000 und 500 ₰ . .	87¾	—
	kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ₰		—	81⅛
d°. d°. Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 ₰		99⅞	—
Leipziger Stadt-Obligationen			
à 3 %	von 1000 und 500 ₰ . . .	—	95
	kleinere	—	—
d°. d°. d°. à 4 %		—	—
d°. d°. d°. à 4½ %		—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3 1/3 %	v. 500 ₰ . . .	91	—
	v. 100 u. 25 ₰	—	—
d°. à 3 2/3 %	v. 500 ₰ . . .	94½	—
	v. 100 u. 25 ₰	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 %		—	—
d°. d°. d°. à 3½ %		—	94½
d°. d°. d°. à 4 %		101	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½ %		—	105¼
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4½ %		—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 %	von 1000 und 500 ₰ . . .	90	—
	kleinere	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3½ %		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %		—	—
d°. d°. d°. d°. à 5 %		—	—
Wiener Bank-Actien pr. St.		—	—
Leipziger d°. à 250 ₰ pr. 100		188½	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ₰ pr. 100		—	186
Löbau-Zittauer d°. à 100 ₰ pr. 100		—	28
Alberts- d°. à 100 ₰ pr. 100		—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ₰ pr. 100		120	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ₰ pr. 100		—	271½
Thüringische d°. à 100 ₰ pr. 100		97¼	—

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Fernerweit zur Sache Piloty und Löhle. — Bücherverbote in Oesterreich. — Anzeigeblatt Nr. 8859—8939. — Leipziger Börse am 24. Juli 1854. — **Wahlzettel.**

v. Alvensleben 8938.
André in Pr. 8909.
Anonyme 8861. 8862. 8863. 8864. 8866. 8927. 8939.
Bauer & R. 8891.
Beck in N. 8899. 8916.
Benrath & B. 8928.
Berner 8911.
Brandegger 8933.
Braumüller 8917.
Gazin 8905.
Decker 8919.
Ebner & S. 8921.
Engelhardt 8879. 8890.
Filtsch 8878.
Fritzsche, C. L. 8915.
Gerold 8888.
Grüneberg & B. 8898.
Günther, E., in L. 8882.
Handel 8865.
Hasselberg 8925.
Henning 8935.
Heubel 8872.
Hoffmann in W. 8929.
Keyser 8860.
Kirchheim 8922.
Kogler 8910.
Köhler in L. 8903.
Kowarzik 8896.
Kreibel 8906.
Krieger 8895.
Laupp 8884.
Lehmann 8908.
Le Roux 8893.
Liesching & Co. 8907.
Logier 8897.
Maske 8914.
Mayer, G., in L. 8868. 8886.
Meiners & S. 8904.
Meline, C. & Co. 8859.
Mühlmann 8912.
Muquardt 8870.
Nesselmann & Co. 8873.
Nicolai 8892.
Nutt 8901.
Prettner 8931.
Reimer, D. 8877.
Reisner in Gl. 8930.
Salomon 8894.
Schäfer in Dr. 8926.
Schindler 8881.
Schmidt in H. 8900.
Schnauß 8936.
Schneider & Co. 8874.
Schroeder's Verl. 8887.
Schubert & S. 8918.
Seidel 8923.
Spamer 8920.
Stalling 8871.
Tauchnitz, B. 8889.
Teubner 8867. 8875. 8885. 8924.
Verlags-Cptr. in W. 8876.
Vogt in L. 8934.
Voigtländer 8883.
Voß in L. 8913.
Wagner in Fr. 8880.
Wagner in Gl. 8930.
Wagner in L. 8937.
Weber, J. J., in L. 8932.
Weise 8902.
Williams & N. 8869.

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kemmelmann — Druck von B. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig.